

# **Rechenschaftsbericht für das Geschäftsjahr 2022**

## A. Verbandsinterne Angelegenheiten

### 1. Mitgliederentwicklung

Zum Jahresende 2022 lag die Zahl der Mitglieder bei 19.

Mitglieder waren 18 Vereine und ein Vorstandsverband. Der Mitgliederbestand gegenüber dem Kalenderjahr 2021 ist somit unverändert.

### 2. Vorstandssitzungen

Im Berichtsjahr fanden drei Vorstandssitzungen statt, und zwar am

Termin	Ort
04.03.2022	Videokonferenz
01.06.2022	Berlin
14.09.2022	Berlin

An den Sitzungen nahmen die Vorstandsmitglieder, Uwe Rauhöft, Tobias Gerauer, André Rosenberger, Harald Hafer sowie Elke Grimm und Sylvia Volles aus der ZVL-Geschäftsstelle teil. Als Beauftragte nahmen der Geschäftsführer des BVL, Erich Nöll, und die Referentin für Steuern und Medien beim BVL, Jana Bauer, teil.

**Gegenstand** der Vorstandssitzungen 2022 waren u.a.

- Organisation der Geschäftsstelle: Verbesserung der Struktur des Zertifizierungssystems,
- Regelzertifizierung 2022,
- Optimierung der EDV-technischen Organisation: Software-Änderungen und Programm-Verbesserungen,
- Auswertung des internen Audits des ZVL sowie Auswertung des Wiederholungs-Audits durch den TÜV-Süd,
- Vorbereitung der Mitgliederversammlung 2022,
- Verabschiedung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021,
- Auswertung des Jahresgesprächs mit der Fa. Wero GmbH,

- Beschluss über die Auswahl für die Stichproben-Audits,
- die formelle Beschlussfassung über die im Umlaufverfahren von den Vorsitzenden bestätigten Zertifikate, Teilzertifikate und Urkunden.

Ein **Schwerpunkt** der Arbeit des Vorstands im Berichtsjahr war – wie jedes Jahr – die **Auswertung der Berichte der Auditoren** der Firma Wero GmbH über deren Audits im Jahr 2021. Die zu auditierenden Beratungsstellen werden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Der Vorstand nahm zum einen die Feststellungen der Prüfer in den Berichten mit Beanstandungen und deren daraus gezogene Schlussfolgerungen zur Kenntnis. Zum anderen entschied der Vorstand über die Konsequenzen aus den Feststellungen.

In 41 Stichproben-Audits wurde volle Übereinstimmung mit den Norm-Regeln festgestellt.

In 18 Fällen ergaben sich Feststellungen bzw. Hinweise der Auditoren. Soweit Feststellungen erfolgten, wurden die betreffenden Beratungsstellen-Leiter vom ZVL um Mitteilung über die Beseitigung der festgestellten Mängel gebeten.

In 2 Fällen wurden schwerwiegende Normabweichungen festgestellt. 2 Beratungsstellen haben sich der Auditierung verweigert, so dass es zu Zertifikatsentzügen kam. Es konnten 2 „Nachrücker“ für die Audits bestimmt werden. Darüber hinaus diskutierte der Vorstand allgemein über den Ablauf der Audits und die Prüfungsschwerpunkte.

Das **jährliche Audit-Gespräch** zwischen der Firma Wero GmbH, dem Audit-Unternehmen, und dem ZVL fand am 28.06.2022 in der Hauptverwaltung der Lohnsteuerhilfe Bayern in München statt. An dem Erfahrungs- und Meinungsaustausch nahmen von Seiten Wero Werner Roth, der Geschäftsführer, und Hans Bär (Auditor) und von Seiten des ZVL der Vorstandsvorsitzende Uwe Rauhöft und der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Tobias Gerauer teil.

**Schwerpunkte** der Besprechung waren:

- inhaltliche Abstimmung von Einzelfragen in Bezug auf Datenschutz, sonstige wirtschaftliche Tätigkeiten,
- Alle Auditoren führen bei Stichprobenaudits zur Legitimation die mit ihrem Namen versehene Ernennungsurkunde mit, um diese den Beratungsstellenleitern auf Wunsch vorlegen zu können.
- Differenzierung zwischen Hauptabweichung (A/KO), Nebenabweichung (NA) und Verbesserungspotential (V) und die Vorgehensweise zur Umsetzung der Korrekturmaßnahmen,
- der Rückblick auf die Audits des Jahres 2021, die Erörterung einzelner Tatbestände aus dem Audit-Fragebogen und dessen Anwendung in den Stichproben-Audits, die Audit-Dokumentation und die Zuteilung der Stichproben-Audits,
- Ermittlung der Möglichkeit zur Durchführung eines Remote-Audits.

### 3. Rundschreiben und Informationen

Im Jahr 2022 wurden folgende Rundschreiben an die Mitgliedsvereine verschickt:

11.03.2022	Versand Rechnungen Mitgliedsbeitrag (1. Rate)
18.08.2022	Anforderungen Umsatzmeldungen 2021
15.09.2022	Versand Rechnungen Mitgliedsbeitrag (2. Rate)
10.05.2022	Einladung Mitgliederversammlung 2022
19.05.2022	Versand des Rechenschaftsberichts 2021 (E-Mail)
23.06.2022	Protokoll der Mitgliederversammlung 2022 (E-Mail)
Quartalsweise	Erinnerungen zur Re-Zertifizierung an die Beratungsstellen/ Vereine

### 4. Mitgliederversammlung 2022

Die 17. ordentliche Mitgliederversammlung des Verbandes fand am 03.06.2022 in Berlin im Rahmen einer Präsenz-Veranstaltung statt.

Anwesend waren die Vertreter von 11 Lohnsteuerhilfevereinen und die Vertreter des Vorstandsverbandes BVL.

**a) Geschäftsbericht 2021**

Der Geschäftsbericht wurde im angemessenen Umfang erläutert. Zur Aussprache gab es keine Wortmeldungen. Zu den Inhalten des Geschäftsberichts wird auf das Protokoll vom 03.06.2021 verwiesen.

**b) Jahresabschluss 2021**

Der Jahresabschluss 2021 wurde erläutert und nach dem aufgerufenen Punkt „Aussprache“ einstimmig ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme genehmigt.

**c) Entlastung des Vorstands**

Der Vorstand wurde für das Geschäftsjahr 2021 auf Grundlage des Rechenschaftsberichts und des Jahresabschlusses einstimmig, ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme entlastet.

**d) Protokoll**

Das Protokoll wurde als Dokument den Mitgliedern am 23.06.2022 per E-Mail übermittelt.

**5. Gestaltung der Verbandsdarstellung**

Der Auftritt des Verbandes im Internet unter der URL [www.zvlonline.de](http://www.zvlonline.de) blieb im Berichtsjahr unverändert.

Im **Printbereich** (Verbandslogo, Prüfsiegel, Zertifikat und Urkunde) wurden die in 2007 entwickelten Vorlagen unverändert verwendet.

## 6. Zertifizierung des ZVL durch den TÜV-Süd Management Service

Das Zertifikat des TÜV-Süd wurde dem ZVL im Berichtsjahr erteilt und zwar im Rahmen der bereits 2019 erfolgten Umstellung des Zertifizierungssystems von Norm ISO 9001:2008 auf ISO 9001:2015.

Der Erteilung vorausgegangen war das 11. Überwachungs-Audit des TÜV-Süd. An dem Audit, das am 10.05.2022 von Michael Dürr (TÜV-Süd Management Service) als Lead-Auditor durchgeführt wurde, nahmen seitens des ZVL der Vorstandsvorsitzende Uwe Rauhöft, Elke Grimm (Geschäftsstelle), Erich Nöll (Beauftragter des ZVL und BVL-Geschäftsführer) und Jana Bauer (BVL-Referentin) teil. Als Ergebnis des Audits ist festzuhalten, dass die Implementierung der neuen DIN-Norm ISO 9001:2015 umgesetzt wurde.

## 7. Stand des Vereinsregisters

Mit Schreiben vom 8. Juni 2017 hatte das Amtsgericht Charlottenburg mitgeteilt, die neue Vorstandsregelung des § 6 der Satzung komme erst nach Ablauf der Übergangszeit - also im Jahre 2022 - zum Tragen. Die Änderung von § 6 war in der Mitgliederversammlung 2016 beschlossen worden. Danach besteht der Vorstand aus dem Vorsitzenden und drei Stellvertretern. Diese Regelung sei aber erst bei der Neuwahl des Vorstands im Jahr **2021** anzuwenden und dann zusammen mit dem neu gewählten Vorstand im Vereinsregister einzutragen.

Die Eintragungen für den ZVL im Vereinsregister erfolgten mit Datum vom 23.06.2022.

## B. Verbandstätigkeit zur Erfüllung des Satzungszwecks

### 1. Umsetzung der DIN-Norm 77700

Die Textfassung der Norm DIN 77700 ist nach wie vor beim Beuth-Verlag, Berlin, erhältlich und zwar als Download oder in Druckversion.

Zertifikate und Sachkundebescheinigungen wurden nur nach Durchführung des formellen Zertifizierungs-Verfahrens erteilt. Dies erforderte, dass

- a) alle erforderlichen Angaben und Unterlagen dem ZVL vorlagen,
- b) diese vom ZVL ohne Beanstandungen auf Übereinstimmung mit den Erfordernissen der DIN-Norm 77700 sowie der Zertifizierungsordnung überprüft wurden und
- c) sämtliche erforderlichen Informationen und Unterlagen im EDV-System des ZVL gespeichert und archiviert waren bzw. Dokumente entsprechend den Vorgaben der Zertifizierungsordnung vorgelegt worden waren.

Im Zeitraum vom **1. Januar bis 31. Dezember 2022** wurden danach erteilt

- 259 Zertifikate: 124 Re-Zertifizierungen u. 135 Erst-Zertifizierungen
- 42 Teilzertifikate: 24 Re-Zertifizierungen u. 18 Erst-Zertifizierungen
- 49 Urkunden: 13 Re-Zertifizierungen u. 36 Erst-Zertifizierungen.

Der **Bestand** an vom ZVL erteilten und den jeweiligen Berechtigten zugestellten Dokumenten belief sich **zum 31. Dezember 2022** jeweils auf folgende Anzahl

- 1695 Zertifikate
- 483 Teilzertifikate (Sachkundebescheinigungen)
- 290 Urkunden (Sachkundebescheinigungen).

## 2. Informationen zum Regelwerk des ZVL

Das Merkblatt über Erleichterungen bei einer zweiten Beratungsstelle als Nebenberatungsstelle ist nach wie vor im Einsatz.

Die ab 2019 geltende **Beitragsordnung** blieb im Berichtsjahr unverändert.

Die ab 2013 geltende **Gebührenordnung** blieb im Berichtsjahr unverändert.

Die **Zertifizierungsordnung** blieb im Berichtsjahr unverändert.

Die **Prüfungsordnung** blieb im Berichtsjahr unverändert.

Die **Satzung** des Verbandes wurde geändert und wie in der Mitgliederversammlung 2016 beschlossen im Vereinsregister eingetragen (siehe A.7. des Rechenschaftsberichtes).

## 3. Schlichtungsausschuss

Der Schlichtungsausschuss gemäß Abschnitt D. Ziffer 5 der Zertifizierungsordnung wurde im Berichtsjahr nicht angerufen.

## 4. Stichproben-Audits

Der ZVL bietet den Beratern der Lohnsteuerhilfvereine eine Zertifizierung nach den Bestimmungen der DIN-Norm 77700 an und tritt dabei als Prüfungsorgan auf. Grundlage für die Zertifizierung ist die Zertifizierungsordnung in der jeweils gültigen Fassung. Nach Ziffer 3.2 der Zertifizierungsordnung haben die Berater die Erfüllung der Abschnitte 6 und 7 der Norm mittels vorgegebenen, elektronischen Fragebogens und ergänzender Dokumentation nachzuweisen. Die Bewertung basiert auf einer verpflichtenden und hinsichtlich des Inhalts vom jeweiligen Vereinsvorstand bestätigten Selbstauskunft der Berater.



Die Richtigkeit der Angaben der zertifizierten Berater wird nach Terminabsprache vor Ort in der Beratungsstelle überprüft. Dies erfolgt stichprobenartig durch eine Auswahl unter allen zertifizierten Beratern. Die Auswahl beschließt der ZVL-Vorstand.

Die Auditoren werden vom Vorstand bestellt. Sie sind zu unabhängiger und neutraler Bewertung verpflichtet. Die Auditoren dürfen selbst für keinen Lohnsteuerhilfeverein tätig sein. Unschädlich ist allerdings eine zeitweilige Tätigkeit als externer Fachreferent.

Jede Beratungsstelle kann innerhalb von zehn Jahren höchstens zweimal geprüft werden. Eine aufgrund von wesentlichen Abweichungen von der Norm angeordnete Nachschau zählt hierbei nicht mit.

Ist bei einem Verein für eine größere Anzahl von Beratungsstellen eine erhebliche Abweichung festzustellen, ist der Umfang der Stichproben für diesen Verein zu erhöhen.

Mit ursprünglicher Kooperationsvereinbarung vom 16. August 2007 wurde die Firma Wero Weinberger & Roth Coaching und Managementsysteme GmbH, Neuschönau, verpflichtet, die Stichprobenprüfungen vor Ort durchzuführen.

Die Kooperationsvereinbarung von 2007 wurde in der Folgezeit jedes Jahr erneut abgeschlossen.

Auch im Berichtsjahr wurden – wie bisher – 60 Berater, das sind ca. 3 % der Zertifikatsinhaber, im Zufallsverfahren ausgewählt und der Firma Wero GmbH mitgeteilt. Bei eventuellem Wegfall von zu auditierenden Beratern werden aus der Stichproben-Übersicht die jeweils nach der Anzahl von 60 folgenden Berater als Ersatz an Wero gemeldet (Nachrücker).

Im Berichtsjahr wurden 61 Audits vor Ort durchgeführt. 1 Audit wurde aus 2021 nachgeholt. Die Auswertungen der Auditberichte erfolgten in der Vorstandssitzung am 13.02.2023 in einer Onlineveranstaltung.

Die von den Auditoren erstellten Berichte zu den Überprüfungen im Jahr 2022 ergaben dabei in 41 Fällen keine Normabweichungen. In 18 Fällen bestätigten die jeweiligen Zertifikatsinhaber schriftlich die Beseitigung der Mängel gegenüber dem ZVL. In 2 Fällen kam es im Berichtsjahr zu einer Feststellung schwerer Mängel. Nach Untersuchung und Entscheidung des Vorstands wurde 1 Zertifikat nicht aberkannt, sondern mit der Auflage zur Mängelbeseitigung und Kontrolle der Umsetzung bestätigt. 1 Zertifikat wurde keiner Nachverfolgung unterzogen, da es zum Ende des Jahres ausgelaufen ist und keine Re-Zertifizierung angestrebt wurde.

## **5. Verpflichtung zur Verschwiegenheit**

Sämtliche Vorstandsmitglieder sowie das Personal der Geschäftsstelle und die beiden Beauftragten des BVL verpflichteten sich schriftlich gegenüber dem Verband zur Verschwiegenheit nach den Grundsätzen der für Lohnsteuerhilfsvereine und deren Mitarbeiter geltenden Verschwiegenheitsverpflichtung nach § 26 Abs. 1 StBerG.

Eine entsprechende Verpflichtungserklärung gab gegenüber dem Verband auch die Firma Wero Weinberger & Roth Coaching und Managementsysteme GmbH ab. Wero verpflichtete sich darüber hinaus, ihre Mitarbeiter und die für sie tätigen Unternehmer in gleichem Maße zur Verschwiegenheit zu verpflichten. Die Erklärungen sind jeweils zu den Akten des Verbands genommen worden.

## Regelzertifizierung 2022

Der **ZVL-Prüfungsausschuss**, bestehend aus der Prüferin Frau Hagen sowie den Prüfern Herr Hilger, Herr Pfeifer, Herr Niethammer, Herr Schießler sowie Herr Rauhöft, Herr Gerauer und Herr Rosenberger (jeweils für ZVL), haben am 13.06.2022 sowie am 07.11.2022 in Nürnberg getagt.

Herr Schießler ist dem Prüfungsausschuss in 2022 neu beigetreten, da Herr Heil aus zeitlichen Gründen seine Prüfertätigkeit für den ZVL nicht weiter ausüben konnte.

Im Rahmen der Sitzungen wurden, wie auch in den Vorjahren, evtl. aufgetretene organisatorische Probleme vor und während der schriftlichen Prüfung besprochen sowie die Ergebnisse der Vorjahresprüfung analysiert.

Rechtsstand der Prüfungsaufgaben für die schriftliche Prüfung am Samstag, den 17.09.2022, war das Jahr 2021.

Es wurden die gleichen Hilfsmittel wie im Vorjahr zugelassen.

In den versendeten Einladungsschreiben sowie auch vor Beginn der schriftlichen Prüfungen, wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Mobiltelefone auszuschalten sind und somit nicht als Uhr oder Taschenrechner fungieren dürfen.

Die schriftlichen Prüfungen sind in 2022 an allen sieben Standorten (Berlin, Braunschweig, Dresden, Hamburg, Köln, Mannheim und München) reibungslos verlaufen.

Die Ergebnisse der Zertifizierungsprüfung 2022 wurden zeitnah im Anschluss an die schriftliche Prüfung durch den ZVL veröffentlicht. Die zu prüfenden Personen erhielten hierdurch frühzeitig die Möglichkeit einer eigenen Einschätzung.

Zur **ZVL-Regelzertifizierungsprüfung am 17.09.2022** haben sich insgesamt 89 Teilnehmer/-innen angemeldet. Vereinzelt eingegangene Anmeldungen nach dem Anmeldeschluss (31.07.2022) wurden, wie auch in den Vorjahren, entsprechend berücksichtigt. Tatsächlich teilgenommen haben 79 Prüflinge.

Von 79 Teilnehmern/-innen an der **schriftlichen Prüfung** haben

- **unmittelbar nach der schriftlichen Prüfung bestanden:**  
**31 = 39,24 %** (2021: 34,23 %, 2020: 29,52 %, 2019: 43,90 %, 2018: 27,27%, 2017: 32,82 %)
  
- **nach der schriftlichen Prüfung nicht bestanden:**  
**12 = 15,19 %** (2021: 15,32 %, 2020: 17,14, 2019: 13,01 %, 2018=20,66 %, 2017: 25,96 %)
  
- zur **mündlichen Prüfung** wurden nachfolgend insgesamt 36 (zzgl. 17 Nachzügler/-innen aus Vorjahr) Teilnehmer/-innen geladen.  
5 Teilnehmer/-innen (ausschließlich Nachzügler/-innen) nahmen nicht teil.  
Die mündliche Prüfung bestanden haben:  
**35 = 44,30 %** (2021: 36,94 %, 2020: 36,94 %, 2019: 36,59 %, 2018: 36,59 %, 2017: 36,64 %)  
(zzgl. 11 Nachzügler/-innen aus Vorjahr)
  
- Es war auffällig, dass die jährlichen Prüfungsanmeldungen stagnieren, was möglicherweise auf die Corona-Pandemie zurückzuführen ist.
  
- Nicht bestanden nach der mündlichen Prüfung haben **1 = 1,27 %** (zzgl. 1 Nachzügler/-in aus Vorjahr).

- Insgesamt haben nach schriftlicher und mündlicher Prüfung bestanden:  
**66 = 83,54 %** (2021: 71,17 %, 2020: 76,19 %, 2019: 80,49 %, 2018: 71,90%, 2017: 69,47 %)  
(zzgl. 11 Nachzügler/-innen aus Vorjahr)

Die **mündlichen Prüfungen** 2022 fanden an nachfolgenden Prüfungsorten statt:

- **Berlin** am 12.12.2022
- **Hannover** am 13.12.2022
- **Würzburg** am 14.12.2022

**Gesamtergebnis:**

Von den 79 Teilnehmer/-innen an der Regelzertifizierungsprüfung 2022 haben nach der schriftlichen (31) und mündlichen (35) Prüfung, **insgesamt 66 Teilnehmer/-innen** bestanden. Fünf Teilnehmer/-innen haben an der erforderlichen mündlichen Prüfung nicht teilgenommen und 1 Teilnehmerin hat die mündliche Prüfung nicht bestanden.

**Hieraus ergibt sich eine Bestehensquote von 83,54 %**

**(2021: 71,17 %, 2020: 76,19, 2019: 80,49 %, 2018: 71,90%, 2017: 69,46 %)**



Orte der schriftlichen Prüfung	gemeldete Teilnehmer/-innen	tatsächlich teilgenommen	schriftliche Prüfung bestanden	schriftliche Prüfung durchgefallen	mündliche Prüfung erforderlich	mündlich Prüfung durchgefallen	mündliche Prüfung bestanden	mündliche Prüfung nicht teilgenommen	insgesamt bestanden
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Berlin	8	6	3	1	2		2		5
Braunschweig	9	9	2		7		7		9
Dresden	5	5	3		2		2		5
Hamburg	11	11	4	2	5		5		9
Köln	16	14	4	3	7		7		11
Mannheim	20	17	8	4	5	1	4		12
München	20	17	7	2	8		8		15
<b>Zwischen-summe</b>	<b>89</b>	<b>79</b>	<b>31</b>	<b>12</b>	<b>36</b>	<b>1</b>	<b>35</b>		<b>66</b>
<b>zzgl. Nachholer aus Vorjahr</b>					17	1	11	5	11
<b>Summe</b>	<b>89</b>	<b>79</b>	<b>31</b>	<b>12</b>	<b>53</b>	<b>2</b>	<b>46</b>	<b>5</b>	<b>77</b>

Gesamtzahl Teilnehmer/-innen: 79  
 nach schriftlicher Prüfung bestanden: 31 = 39,24 %  
 nach mündlicher Prüfung bestanden: 35 (ohne Wdh.) = 44,30 %  
 Gesamtzahl der bestandenen Prüflinge: 66 (ohne Wdh.) = 83,54 %

Die Prüfungsergebnisse 2022 sind mit einem insgesamt guten Ergebnis ausgefallen. Der zeitliche Umfang war ausreichend.

Wie auch in den Jahren zuvor bestand Einigkeit darin, dass die intensive Vorbereitung auf die Lösung schriftlicher Prüfungsaufgaben unerlässlich ist, um die ZVL-Prüfung zu bestehen.

Die Prüfungszeugnisse wurden durch die ZVL-Geschäftsstelle an die Prüfungsteilnehmer versandt.

Der organisatorische Ablauf der Regelzertifizierungsprüfung wurde wie bereits in den Vorjahren an Frau Erk übertragen.

Der Prüfungsausschuss beschloss anlässlich seiner letzten Ausschusssitzung am 07.11.2022, dass die schriftliche Prüfung 2023 am Freitag, den 15.09.2023 stattfindet. Die Prüfungsorte bleiben voraussichtlich unverändert (Berlin, Braunschweig, Dresden, Hamburg, Köln, Mannheim und München).

Die mündlichen Prüfungen 2023 werden in der Zeit vom 11.12. - 13.12.2023 in Berlin, Hannover und Würzburg abgehalten.

## C. Finanzen

### 1. Jahresabschluss 2022

#### **Buchhaltung/Jahresabschlusserstellung:**

Der Jahresabschluss 2022 wurde von der GERMANIA Steuerberatungsgesellschaft, Zweigniederlassung Fürstenfeldbruck auf Grundlage der von ihr geführten Buchhaltung gefertigt.

#### **Ergebnis:**

Das Geschäftsjahr 2022 schließt mit einem Gewinn von 4.334 €. Damit erhöht sich das Eigenkapital zum 31. Dezember 2022 auf nunmehr insgesamt 300.873 €.

#### **Einnahmen:**

Die Gesamteinnahmen des Verbands belaufen sich auf 172 T€. Darin enthalten sind Mitgliedsbeiträge i.H.v. 94 T€, Zertifizierungsgebühren i.H.v. 58 T€ und Prüfungsgebühren i.H.v. 20 T€.

Die eingegangenen Zertifizierungsgebühren wurden passiv als Rechnungsabgrenzungsposten zeitanteilig, bezogen auf die jeweils fünfjährige Zertifikats- und Fachkundelaufzeit, abgegrenzt. Die erhaltenen Gebühren für die Fachprüfung wurden in voller Höhe als Einnahme verbucht, da sie wirtschaftlich der in 2022 durchgeführten Prüfung zuzuordnen sind.

#### **Aufwendungen:**

Die gesamten Aufwendungen betragen im Berichtsjahr 168 T€.

Die wesentlichen Aufwandsgebühren setzen sich aus den Kosten für die Durchführung der Beratungsstellenaudits i.H.v. 49 T€, den Prüfungsausschusskosten i.H.v. 49 T€ und den Personalkosten i.H.v. 33 T€ zusammen.



Die detaillierte Aufschlüsselung der Aufwendungen kann in der **Anlage 1** eingesehen werden.

### **Finanzmittelbestand:**

Der Verband verfügte zum 31. Dezember 2022 über 385.736 € an Guthaben bei der Berliner Bank. Der Finanzmittelbestand erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 8.967 €. Mit den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln ist der Verband weiterhin gut aufgestellt und verfügt über einen hohen Bestand an liquiden Mitteln.

## **2. Abgleich der Haushaltsansätze mit dem Jahresabschluss 2022**

Der Vergleich zeigt, dass die tatsächlichen Einnahmen die Erwartung deutlich unterschreiten. Insgesamt besteht eine Differenz von 17 T€.

Die Mitgliedsbeitragseinnahmen betragen 94 T€. Sie liegen damit 5 T€ über dem veranschlagten Niveau von 89 T€.

An Prüfungs- und Zertifizierungsgebühren wurden 78 T€ vereinnahmt. Der geplante Ansatz von 100 T€ wurde damit deutlich nicht erreicht. Ein Grund für den Rückgang sind zum einen weniger Teilnehmende an der ZVL-Prüfung. Die Prüfungsgebühren liegen um 5 T€ unter der Erwartung.

Ein deutlicher Unterschied zeigt sich jedoch bei den Zertifizierungsgebühren. Es waren niedrigere Bestandsveränderungen zu berücksichtigen, die sich aus der Verteilung auf deren Laufzeit von fünf Jahren ergeben. Waren im Jahr 2021 noch 74 T€ an Bestandsveränderungen anzusetzen, gingen diese im Berichtsjahr auf 49 T€ zurück. Bei der Berechnung ist das erfolgreiche Jahr 2017 herausgefallen, welches das Ergebnis jährlich mit 25 T€ stützte.

Bei den Ausgaben ist die Abweichung dem Grunde nach auf eine vorsichtige Ausgabenschätzung zurückzuführen.

Bei den Aufwendungen für die Durchführung der Audits und den Personalkosten ist die Abweichung durch die höheren Kosten, die sich aus der Inflation des Berichtsjahres ergaben, zu erklären. Zudem stiegen auch die Reisekosten, nachdem seit dem Abflachen der Corona-Pandemie wieder vermehrt Veranstaltungen in Präsenz stattfanden.

Eine größere Abweichung findet sich im Bereich EDV, wobei es sich hier nicht um ungeplante Mehrausgaben handelte. Der Kostensteigerung liegt lediglich eine geänderte Beurteilung der Aktualisierung der Homepage zugrunde. Es hat sich herausgestellt, dass diese nicht aktiviert werden muss. Die dafür eingeplanten Abschreibungen werden nicht anfallen, dafür sind die Kosten in voller Höhe als Ausgaben zu berücksichtigen. Die neue Homepage wird im Laufe des Jahres 2023 online sein.

Ein Vergleich der Haushaltsansätze zu den Jahresabschlusswerten ist in Anlage 1 beigefügt.

Insgesamt liegt der Überschuss damit um 17 T€ niedriger als erwartet. Dem ist jedoch positiv entgegenzuhalten, dass die kalkulierten Steuern von rund 13 T€ nicht anfallen werden. Der verbleibende Gewinn liegt damit unter dem körperschaftsteuerlichen Freibetrag und bleibt somit steuerfrei.

### **3. Haushaltsplan für die Jahre 2023 und 2024**

Der Haushaltsplan für die kommenden beiden Jahre ist als **Anlage 2** beigefügt.

## Anlage 1

### ZVL – Zertifizierungsverband der Lohnsteuerhilfvereine e. V. Ableich der Haushaltsansätze mit dem Jahresabschluss 2022

	Haushaltsan- satz 2022	Bilanz 2022	Differenz
	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>
<b>I. Einnahmen</b>			
Zertifizierungserlöse und Prüfungs- gebühren	100	78	-22
Mitgliedsbeiträge	89	94	5
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>189</b>	<b>172</b>	
<b>II. Aufwendungen</b>			
Audits Beratungsstellen und Geschäfts- stelle	45	49	4
Kosten Prüfungsausschuss	52	49	-3
Personal	28	33	5
Aufwands- und Auslagenersatz	6	6	0
Raumkosten	10	9	-1
EDV	3	9	6
Werbe- und Reisekosten	2	1	-1
Bürobedarf, Porto, Telefon, Reisekosten	3	6	3
Buchführung, Jahresabschluss	4	5	1
AfA	2	1	-1
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>155</b>	<b>168</b>	
Gewinn vor Steuern	34	4	-30
Steuern	13	0	-13
<b>III. Jahresüberschuss</b>	<b>21</b>	<b>4</b>	-17

## Anlage 2

### ZVL – Zertifizierungsverband der Lohnsteuerhilfevereine e. V. Haushaltsplan 2023 und 2024

Der Haushaltsplan soll mit entsprechenden Erläuterungen die Finanzplanung des ZVL für die Laufzeit der Zertifikate, Teilzertifikate und Urkunden der Beratungsstellen und Berater vorläufig einschätzen. Die Planung erstreckt sich auf die Jahre 2023 bis 2024.

Die hier veranschlagten Werte beruhen auf bisherigen Erfahrungen und berücksichtigen keine außergewöhnlichen Ereignisse. Der Haushaltsplan wird jährlich aufgrund neuerer Erkenntnisse angepasst. Abweichungen können daher nicht ausgeschlossen werden.

	<b>2023</b>	<b>2024</b>
	<u>I€</u>	<u>I€</u>
<b>I. Einnahmen</b>		
Zertifizierungs- und Prüfungsgebühren	65	74
Mitgliedsbeiträge	102	108
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>167</b>	<b>182</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
Audits Beratungsstellen und Geschäftsstelle	49	49
Kosten Prüfungsausschuss	52	52
Personal	48	48
Aufwands- und Auslagenersatz	6	6
Raumkosten	10	10
EDV	3	3
Werbe- und Reisekosten	2	2
Bürobedarf, Porto, Telefon, Reisekosten	6	6
Buchführung, Jahresabschluss	5	5
AfA	1	1
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>182</b>	<b>182</b>
Gewinn vor Steuern	-15	0
Steuern	0	0
<b>III. Jahresüberschuss</b>	<b>-15</b>	<b>0</b>

### **Erläuterungen zu den einzelnen Positionen:**

Die Haushaltsansätze wurden auf Basis der Vorjahreswerte zuzüglich bekannter und geplanter Investitionsmaßnahmen errechnet.

#### **Einnahmen:**

- **Mitgliedsbeiträge:**  
Diese orientieren sich an den Umsatzerlösen der Mitgliedsvereine, bezogen auf die Vorjahre. Aufgrund der Inflation im Jahr 2022 ist von einer Erhöhung der Umsätze in den Mitgliedsvereinen zu rechnen. Hintergrund hierfür sind zum einen steigende Bemessungsgrundlagen für deren Mitgliedsbeiträge sowie angenommene Beitragserhöhungen. Als Basis für die Schätzung der Mitgliedsbeiträge wurde für 2023 ein Plus von 8 % und für 2024 von 6 % kalkuliert.
  
- **Zertifizierungs- und Prüfungsgebühren:**  
Zertifikatsverlängerungen betreffen aus den bisherigen Erfahrungen rund 90 % aller Zertifikatsinhaber. Bei den weiteren Einnahmenplanungen wird aufgrund der Prüfungsteilnehmer von einer Minderung der Zertifikats-, Teilszertifikats- und Urkundeninhabern ausgegangen. Die Anzahl der Zertifikate betragen in den Planungsjahren voraussichtlich um die 2.220. Dementsprechend ist mit einem Rückgang der Zertifizierungsgebühren zu rechnen. Bei den Erlösen aus Prüfungsgebühr gehen wir von jährlich rund 100 Prüflingen aus. Die Rückzahlung zeitanteiliger Zertifizierungsgebühren bei ausgeschiedenen Beratungsstellenleitungen wurden auf Basis der Vorjahreswerte berücksichtigt.

#### **Ausgaben:**

- Die Ausgaben wurden soweit bekannt hochgerechnet. Dies gilt insbesondere für die Kosten der Audits des Prüfungsausschusses und des Personals der Geschäftsstelle.
  
- Es ist beabsichtigt, in den kommenden Jahren die Zertifizierungsdatenbank zu überarbeiten. Da der Zeitpunkt und die Kosten der Umsetzung noch nicht bekannt sind, ist hierfür bislang kein Budget eingeplant. Im Jahr 2023 ist nicht mit einem Beginn zu rechnen.